

Sanochemia Jahresziel bestätigt

Erwartungsgemäß wurde im Dreimonatsvergleich (1. Oktober 2007 - 31. Dezember 2007) ein Konzernumsatz von 6,5 Mio. Euro erzielt, im Vergleich zum (überdurchschnittlich umsatzstarken) Vorjahresquartal mit 8,5 Mio. Euro. Der Ausweis für das 4. Quartal des Geschäftsjahres 2006/07 hingegen zeigt einen Gesamtumsatz von 5,4 Mio. Euro.

Das ist nicht sonderlich gut, aber von Seiten des Unternehmens kommt der Hinweis, dass die Volatilität in

AKTUELL

der Abrechnung von Galantaminkampagnen der quartalsweise Vergleich erschwert werde, demnach nur im Jahresmittel zu betrachten sei. Ebenfalls niedriger ausgefallen sind EBITDA (-0,418 Mio. Euro; Vorjahr: 1,7) und EBIT (-1,6 Mio. Euro.; Vorjahr: 0,8 Mio.).

Keine Devisenoptionen mehr

Das Finanzergebnis liegt mit -0,9 Mio. Euro (Vorjahr: 0,2) unter den Erwartungen. Der Ausstieg aus der langjährigen Finanzstrategie (Devisenoptionsgeschäfte) läuft sukzessive, um zu verhindern, dass die derzeitigen Buchverluste schlagend werden. Mit dem kompletten Ausstieg ist bis Ende des Geschäftsjahres

2007/08 zu rechnen. Die geänderte Finanzstrategie sieht vor, dass künftig Veranlagungen vor allem in kapitalgarantierte Fonds mit Fixverzinsungen und Bonusvereinbarungen bevorzugt und langfristig konstantere Ergebnisse erzielt werden.

Für das Geschäftsjahr 2007/08 steht der Vorstand trotz der schwierigen Situation in der Produktion zu den gesetzten Zielen, der Fortführung des Umsatzwachstums und zur Rückkehr in die schwarzen Zahlen. Die Vorschau auf das 2. Quartal zeigt aufgrund des höheren Auftragsstandes wieder Annäherungen an das gewohnte Umsatzniveau. Dadurch wird sich auch die Ertragssituation erheblich verbessern. ◀